

Badische Zeitung vom Mittwoch, 1. Dezember 2004

"In der CD stecken Herzblut und Leidenschaft"

Reiner Kirsten hat ein neues Album "Aus Liebe gemacht" veröffentlicht / Schwerpunkt liegt auf Schlägern / Tournee "Weihnachten daheim" beginnt

Von Jürgen Ruf

Reiner Kirsten ist derzeit wieder auf Tournee. Zwei Jahre hat er im Tonstudio daran gearbeitet, jetzt ist das neue Album von Reiner Kirsten im Handel erhältlich. Mit seiner aktuellen CD setzt der 35 Jahre alte Sänger aus Oberprechtal erneut einen musikalischen Akzent. Er beweist, dass er nicht nur in einer Musikrichtung zu Hause ist, sondern sich in mehreren Genres wohl fühlt - und diese geschickt miteinander kombinieren kann.

Das neue Album des Musikprofis trägt den Titel "Aus Liebe gemacht". Für den 35-Jährigen ist dieses Motto Programm. "In dieser CD stecken Herzblut und Leidenschaft", sagt der Elztäler, der seit 1996 hauptberuflich als Volksmusik- und Schlagersänger arbeitet. Mit dem neuen Album zeigt sich ein modern und aufgeschlossen wirkender Kirsten, der seine Vielseitigkeit unter Beweis stellt. Bewusst verzichtet er auf allzu volkstümliche Töne, auf schmalzige Schmusesongs und auf übertriebene Gesten.

"Aus Liebe gemacht" ist das mittlerweile neunte Studio-Album, das Kirsten seit 1995 auf den Markt bringt. Es enthält zwölf abwechslungsreiche und erfrischende Titel, die von Kirsten interpretiert und zum Teil auch selbst komponiert wurden. Die im Tonstudio entstandenen Aufnahmen sind äußerst professionell und technisch perfekt.

Musikalisch und in seinen Texten gibt sich Kirsten beschwingt. Die Themen sind überwiegend positiv gestimmt - von der Liebe über Freundschaft bis zur Verbundenheit mit der Heimat. Doch auch traurige Töne vermeidet Kirsten nicht, beispielsweise wenn es um Themen wie Sehnsucht oder Liebeskummer geht.

Der Schwerpunkt der aktuellen CD liegt auf dem Schlager. Kirsten beweist, wie abwechslungsreich diese Musik sein kann. Stimmungsvolle Balladen wechseln sich ab mit flotten und modernen Melodien. Sommerstimmung kommt beispielsweise bei "Bella Maria" auf. Mit "Dann tu's doch" ist ein flotter Schlagersong und mit "So lang' am Himmel ein Vogel noch fliegt" ein volkstümlicher Titel vertreten. Und beim Lied "Alle meine Freunde" sind sogar Elemente der Country-Musik beigemischt. Besonders gern interpretiert Kirsten Balladen. "Bei den langsameren Titeln kann man der Stimme mehr Bedeutung schenken, mehr Gefühle zum Ausdruck bringen", sagt er. "Ich habe auch die Erfahrung gemacht, dass gute Texte bei den flotten Titeln oft nicht so wahr genommen werden. Bei einer Ballade hören die Leute ganz anders zu", begründet er seine Vorliebe.

Musikalisch sticht das Duett mit der bekannten ostdeutschen Schlagersängerin und TV-Moderatorin Uta Bresan heraus. Der Titel: "Wie schön, dass wir uns versteh'n". Kirsten und die 39 Jahre alte Bresan haben gemeinsam an dem Lied getüftelt und für die CD-Aufnahmen im Studio gestanden.

"Uta und ich kennen uns schon lange", sagt Kirsten. "Da lag die Idee mit einem gemeinsamen Titel nicht fern." Thema des Liedes sind die grundsätzlichen Unterschiede zwischen Mann und Frau - ein flotter Song mit Augenzwinkern.

Mit den beiden Titeln "Spiel noch einmal dein Lied am Klavier" und "So ist mein Leben" plaudert Kirsten ein wenig aus dem Nähkästchen. "Die beiden Titel sind sehr autobiografisch", sagt der 35-Jährige. Er beschreibt darin die Strapazen und Freuden seines Berufs sowie seine Verbundenheit zur Familie. Die Familie ist für den Oberprechtäler der zentrale Punkt in seinem Leben, der für ihn den "ruhenden Pol" darstellt.

Mit sich und seinem Beruf ist der gelernte Fernmeldemonteur zufrieden. "Ich würde mein Leben mit niemandem tauschen wollen", sagt er. Im Lied "So ist mein Leben" berichtet er, wie es ist, viel unterwegs zu sein, sich immer wieder auf zu Hause und

auf die Familie zu freuen. Diese Gefühle werden ihn auch zukünftig begleiten. Denn nach der CD-Premiere steht Kirsten in den kommenden Wochen wieder auf der Bühne, nimmt teil an zahlreichen Radio- und Fernsehproduktionen. Anfang Dezember startet er dann seine Tournee "Weihnachten daheim", mit der Kirsten mehr als zwei Wochen lang durch Deutschland reisen wird.